

Sole - das weiße Gold

01.08.2007, 18:17 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Espan-Klinik*

Was ist eigentlich "Sole" und woher kommt sie ?

Mitteleuropa ist reich an Salzlageren, die bei der Eindunstung von Meerwasser in verschiedenen geologischen Epochen entstanden sind. Das Grundwasser sickert durch diese großen Salzlager und sammelt sich dann auf wasserundurchlässigem Grund als hochprozentige Sole. Die durch Auflösung entstandenen Mineralwässer unterliegen auf Ihrem Weg im Erdinnern komplizierten geochemischen Prozessen, die Ihre ursprüngliche Zusammensetzung teilweise sehr erheblich verändern, so dass sie stets einen mehr oder weniger hohen Gehalt an fremden Salz besitzen.

Mitte des 19. Jahrhunderts existierten bereits in vielen Salinenorten Solebäder, die die Einstellung der Salzproduktion meist überdauerten und der Ortschaft zu neuer wirtschaftlicher Blüte verhelfen. Die meisten dieser Bäder existieren noch heute, sie entwickelten sich zu weithin bekannten und berühmten Kurorten, wie beispielsweise Bad Dürkheim im Schwarzwald.

In der Solelösung, die in den Salinenorten aus dem Erdinnern gefördert wird, verbinden sich diese beiden Elemente und entwickeln heilende Kräfte. Gerade für den Menschen in der heutigen Zeit, in der Stress im Beruf wie auch im Alltag auf der Tagesordnung stehen, ist eine Soleheilbad die ideale Möglichkeit, Entspannung und Ruhe zu finden, um so für eine gewisse Zeit dem Alltag zu entfliehen.

Darüber hinaus schützt eine Solekur vor Krankheiten und führt durch Ihre Heilkraft auch zu schnellerer Genesung.

In Bad Dürkheim wurde die Sole im Jahr 1822 entdeckt und gefördert. Die Medizin wurde dann auch bald auf den hohen gesundheitlichen Wert des Solebadens aufmerksam. 1851 wurden die ersten Solebäder zu Gesundheitszwecken abgegeben und begründeten den Aufschwung zum anerkannten Kurort und Soleheilbad. Die besondere Heilkraft der Sole wirkt dreifach und unterstützt die Behandlung von Atemwegserkrankungen (Asthma, Bronchitis, COPD) in idealer Weise:

Sole entlastet

Solehaltiges Wasser hat eine höhere Dichte und verstärkt die Auftriebskräfte des Wassers. Der Körper wird leichter und es entsteht das Gefühl einer scheinbaren Schwerelosigkeit. Die Muskulatur entspannt sich, dadurch werden die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Gymnastik im Wasser fällt dem Patienten leichter

Sole stärkt

Das Herz muss im Solewasser mehr Arbeit leisten. Die Bewegung im relativ schweren und erwärmten Solewasser führt zu einem schnelleren Rückfluss des Venenblutes und der Lymphflüssigkeit zum Herzen. Herz und Kreislauf werden gestärkt, Stoffwechselschlacken aus dem Körper ausgeschwemmt.

Sole befreit

Die Solebäder und die Soleinhalation wirken bei Erkrankungen der Atemwege entzündungshemmend und befreiend. Die Soleinhalation hilft vor allem bei chronischen und spezifischen Erkrankungen der oberen und unteren Luftwege (z.B. Bronchitis, Asthma und Emphysem). Der Schleim in den Atemwegen wird aufgelöst und eine Verringerung des Hustenreizes herbeigeführt. Auch bei chronischen Nebenhöhlenerkrankungen und Ohrenerkrankungen findet die Solekur Anwendung.

Espan-Klinik
Bad Dürkheim

Portrait

Die Espan-Klinik ist eine Rehabilitationsfachklinik für Atemwegserkrankungen. Wir führen stationäre und ambulante Rehabilitationsmaßnahmen durch, behandeln Patienten direkt nach einem Krankenhausaufenthalt (AHB/AR-Klinik). Unter Führung von zwei erfahrenen Pneumologen wird der Patient in einem interdisziplinären Team leitliniengerecht behandelt. Die Espan-Klinik verfügt über 204 Betten (184 EZ; 10 DZ) und liegt direkt in ebener Lage am Rande des Kurparks von Bad Dürkheim

News-ID: 149758 • Views: 4732 (Stand: 07.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/149758/Sole-das-weisse-Gold.html>